

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.06.2010

überarbeitet am: 15.01.2010

### 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** *Trennwachs Typ bac 101 flüssig*
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Trennmittel
- **Hersteller/Lieferant:**  
*bacuplast Faserverbundtechnik GmbH*  
*Dreherstraße 4*  
*D-42899 Remscheid*  
*Tel. ++49-(0)2191-54742*  
*Fax. ++49-(0)2191-590354*  
*e-mail: service@bacuplast.de*
- **Auskunftgebender Bereich:**
- **Notfallauskunft:**  
*Nächste Informationszentrale für Vergiftungserscheinungen:*  
*Tel. ++49-(0)30-19240*

### 2 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**



Xn Gesundheitsschädlich  
 F Leichtentzündlich  
 N Umweltgefährlich

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

*Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.*

*Wirkt narkotisierend.*

*R 11 Leichtentzündlich.*

*R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.*

*R 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.*

*R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.*

- **Klassifizierungssystem:**

*Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.*

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung:** *Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.*

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

64742-49-0	Naphta (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte	50-100%
	Xn, F, N; R 11-51/53-65-67	

- **Zusätzliche Hinweise:**

*Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.*

### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:** *Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.*
- **Nach Einatmen:** *Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.*
- **Nach Hautkontakt:** *Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.*
- **Nach Augenkontakt:** *Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.*
- **Nach Verschlucken:**  
*Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.*

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.06.2010

überarbeitet am: 15.01.2010

**Handelsname: Trennwachs Typ bac 101 flüssig**

(Fortsetzung von Seite 1)

- Sofort Arzt hinzuziehen.
- **Hinweise für den Arzt:**
- **Folgende Symptome können auftreten:**
- Kopfschmerz
- Schwindel
- Magen-Darm-Beschwerden
- Atemnot
- Husten

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**  
Wasser  
Wasser im Vollstrahl
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben**  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Persönliche Schutzkleidung tragen.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**  
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

### 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**  
Für gute Belüftung / Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.  
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Aerosolbildung vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.  
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.06.2010

überarbeitet am: 15.01.2010

**Handelsname: Trennwachs Typ bac 101 flüssig**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Behälter trocken und dicht geschlossen halten und in einem gut belüftetem Raum aufbewahren. Lagertemperatur: 15 - 20°C.  
An einem kühlen Ort lagern.
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.  
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Behälter dicht geschlossen halten.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Lagerklasse:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Leichtentzündlich

### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**  
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- **Atemschutz:**



Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

- **Handschutz:**  
Handschuhe / lösemittelbeständig  
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.  
Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.  
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
- **Handschuhmaterial**  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Für den Dauerkontakt in Einsatzbereichen ohne erhöhte Verletzungsgefahr (z.B. Labor) sind Handschuhe aus folgendem Material geeignet:**  
Fluorkautschuk (Viton)

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.06.2010

überarbeitet am: 15.01.2010

**Handelsname: Trennwachs Typ bac 101 flüssig**

(Fortsetzung von Seite 3)

**· Augenschutz:**


Dichtschließende Schutzbrille

**· Körperschutz:**

 Lösemittelbeständige Schutzkleidung  
 Arbeitsschutzkleidung

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

**· Allgemeine Angaben**

<b>Form:</b>	Flüssig
<b>Farbe:</b>	Farblos
<b>Geruch:</b>	Charakteristisch

**· Zustandsänderung**

<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	80°C

<b>· Flammpunkt:</b>	-12°C (c.c.)
----------------------	--------------

<b>· Zündtemperatur:</b>	250°C (DIN 51794)
--------------------------	-------------------

<b>· Selbstentzündlichkeit:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
---------------------------------	--

<b>· Explosionsgefahr:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
----------------------------	--

**· Explosionsgrenzen:**

<b>Untere:</b>	ca. 0,8 Vol %
<b>Obere:</b>	ca. 8,0 Vol %

<b>· Dampfdruck bei 20°C:</b>	ca. 85 hPa
-------------------------------	------------

<b>· Dichte bei 20°C:</b>	0,75 g/cm <sup>3</sup> (DIN 51757)
---------------------------	------------------------------------

**· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

<b>Wasser:</b>	Nicht bzw. wenig mischbar.
----------------	----------------------------

**· Viskosität:**

<b>Dynamisch bei 20°C:</b>	5 mPas (DIN 53015)
<b>VOC(CH)</b>	85,0 %
	85,00 %
<b>VOC (EU)</b>	85,00 %

### 10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Stabil bis zum Siedepunkt.
- **Zu vermeidende Stoffe:** Nicht mit starken Oxydationsmitteln in Berührung bringen
- **Gefährliche Reaktionen:** Bildung explosiver Gasgemische mit Luft.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.06.2010

überarbeitet am: 15.01.2010

**Handelsname: Trennwachs Typ bac 101 flüssig**

(Fortsetzung von Seite 4)

### 11 Toxikologische Angaben

**· Akute Toxizität:**
**· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
**64742-49-0 Naphta (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte**

Oral	LD50	2000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	2000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4 h	5 mg/l (Ratte)

**· Primäre Reizwirkung:**
**· an der Haut:** keine Daten vorhanden

**· am Auge:** keine Daten vorhanden

**· Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

**· Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

### 12 Umweltspezifische Angaben

**· Ökotoxische Wirkungen:**
**· Bemerkung:** Giftig für Fische.

**· Allgemeine Hinweise:**

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

giftig für Wasserorganismen

VwVwS 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

**· Produkt:**
**· Empfehlung:**

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**· Ungereinigte Verpackungen:**
**· Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### 14 Angaben zum Transport

**· Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**

**· ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe

**· Kemler-Zahl:** 33

**· UN-Nummer:** 1993

**· Verpackungsgruppe:** II

**· Gefahrzettel** 3

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.06.2010

überarbeitet am: 15.01.2010

**Handelsname: Trennwachs Typ bac 101 flüssig**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Besondere Kennzeichnung:** Symbol (Fisch und Baum)
- **Bezeichnung des Gutes:** 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., Sondervorschrift 640D (Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (Terpentinölersatz, Naphtha))
- **Begrenzte Menge (LQ)** LQ4
- **Beförderungskategorie** 2
- **Tunnelbeschränkungscode** D/E

**· Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**


- **IMDG/GGVSee-Klasse:** 3
- **UN-Nummer:** 1993
- **Label** 3
- **Verpackungsgruppe:** II
- **EMS-Nummer:** F-E,S-E
- **Marine pollutant:** Nein
- **Richtiger technischer Name:** FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Flammable Liquid, N.O.S. (turpentine substitute, naphtha))

**· Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**


- **ICAO/IATA-Klasse:** 3
- **UN/ID-Nummer:** 1993
- **Label** 3
- **Verpackungsgruppe:** II
- **Richtiger technischer Name:** FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Flammable Liquid, N.O.S. (turpentine substitute, naphtha))

### 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**  
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**  
Xn Gesundheitsschädlich  
F Leichtentzündlich  
N Umweltgefährlich
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte
- **R-Sätze:**  
11 Leichtentzündlich.  
51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **S-Sätze:**  
9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen

(Fortsetzung auf Seite 7)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.06.2010

überarbeitet am: 15.01.2010

**Handelsname: Trennwachs Typ bac 101 flüssig**

(Fortsetzung von Seite 6)

- 33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
- 36 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
- 57 Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

**· Nationale Vorschriften:**

- **Klassifizierung nach VbF (A): A I**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Leichtentzündlich**
- **Wassergefährdungsklasse: VwVwS 2(Selbsteinstufung): wassergefährdend.**

## 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**· Relevante R-Sätze**

- 11 Leichtentzündlich.
- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.